Steigerung erfahren. Hafenarbeiter laden heute die in mehreren englischen Schiffen angekommenen Kohlen aus, trotz des Versuches der ausständigen Bergarbeiter, die Einfuhr zu verhindern.

n **Genf.** Die Lage wird andauernd als ernst betrachtet. Die Bevölkerung ist gegen die Ausständigen sehr erbittert. Diese durchziehen die Straßen und schüchtern die Bevölkerung ein. Die Lage gestaltet sich um so ernster, als die Kantonal-Behörden in den Händen der Socialisten sind.

)(**Genf.** Die Regierung erließ eine Bekanntmachung, die besagt, daß alle Ausländer, welche wegen Ruhestörung verhaftet werden, ohne Weiteres aus dem Canton auszuweisen seien. Auf eine Anfrage des Bundesrathes, ob die Regierung ein bewaffnetes Einschreiten des Bundes für geboten erachte, antwortete diese, vorläufig erscheine dies nicht nothwendig, die Genfer Truppen seien vielmehr zur Herstellung der Ordnung ausreichend. Die letzte Nacht war bis Mitternacht sehr bewegt. Auf dem Jonction-Platz sammelte sich eine große Volksmenge an. Die Truppen wurden mit Steinwürfen empfangen, doch wurden die Theilnehmer an der Kundgebung durch Kavallerie verjagt. Es sind über 50 neue Verhaftungen vorgenommen worden.

n **Belgrad.** Aus Alt-Serbien laufen Meldungen ein über Morde an dortigen Serben durch Albanesen. Türkische Soldaten tödteten in Gilan den serbischen Kaufmann Nicola Djordjewitsch. In Mecedonien verübte eine bulgarische Bande einige Morde, zieht sich jedoch allmählig vor den türkischen Truppen zurück.

n **Florenz.** Vom Thurm des hiesigen Domes stürzte sich gestern eine Florentinerin herab und blieb todt liegen.

)(**Braunsberg.** Die „Ermländische Ztg." meldet: Der Kaiser traf gestern von Frauenburg hier ein und besichtigte den Dom. Auf eine Ansprache des Bischofs, der stete Treue und Gehorsam gegen König und Vaterland gelobte, dankte der Kaiser und versprach, allezeit Beschützer der katholischen Religion zu sein, und versicherte den Bischof seines besonderen Wohlwollens. Um 1 Uhr reiste der Kaiser ab vom Publikum jubelnd begrüßt.

n **Utrecht.** Auf einem Meeting dementirte gestern Abend Dewet auf das Nachdrücklichste, daß die Generale sich geweigert hätten, die Einladung des deutschen Kaisers anzunehmen, und daß der Kaiser die Generale eingeladen hätte. „Will uns ein Kaiser oder König sehen", sagte Dewet, „dann ist es uns eine große Ehre, und wir werden uns eventuell auch an den betreffenden Gesandten wenden." (Frankf. Ztg.)

)(**Orsova.** Im hiesigen Kasino explodirte gestern Nachmittag die neueingerichtete Acetylen-Beleuchtungsanlage, wobei der größte Theil des Kasinogebäudes einstürzte. Vier Personen, darunter der Hotelbesitzer, der Oberkellner und das sonstige Hotelpersonal wurden verschüttet. Eine Person wurde in hoffnungslosem Zustande geborgen; später wurde einer der Verunglückten todt aufgefunden.

)(**Clermont Ferrant.** Die ausständigen Bergarbeiter in Lacombelle haben die Bergwerksgesellschaften ersucht, den Streik einem Schiedsgericht zu unterbreiten. Die Gesellschaften haben erklärt, daß die Bergarbeiter ihre Anträge schriftlich einreichen möchten.

n **London.** Die Grubenarbeiter gaben dem Exkatholikenkomitee Vollmacht, den französischen Grubenarbeitern zur Streikunterstützung eine größere Summe zugehen zu lassen.

)(**London.** Der Kriegsminister Brodrick hielt in Whitehaven eine Rede, in der er u. A. ausführte, das Kriegsamt habe aus dem letzten Kriege viel zu lernen. Redner wies die Beschuldigung zurück, daß im Ressort des Kriegsamtes eine Günstlingswirthschaft herrsche und erklärte, Offizieren würden Bevorzugungen nur auf Grund ihrer Leistungen im Kriege zu theil. Brodrick bat schließlich, daß man den Abschluß der jetzt in einem Departement vorgenommenen Reorganisationsarbeiten abwarten möge.

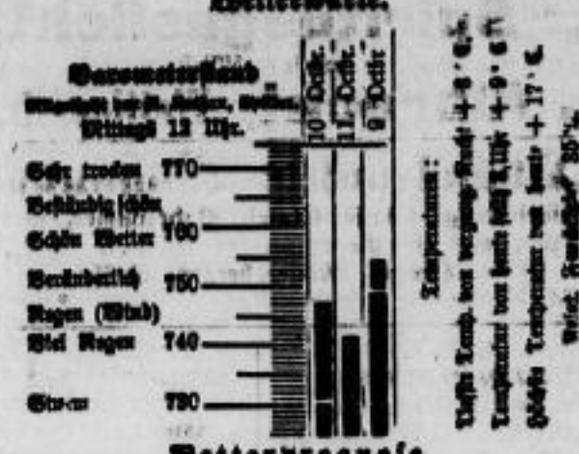
n **London.** In einer Nitroglycerin-Fabrik zu Stevenston explodirten zwei Behälter mit 1000 Kilogr. Explosivstoff. Ein Arbeiter wurde getödtet; er hinterläßt eine Frau und 6 Kinder. Die Detonation wurde mehrere Kilometer weit gehört.

)(**Newyork.** In der Konferenz, die gestern von den Senatoren Platt, Quay und Penrose, dem Gouverneur des Staates Newyork Odell, einer Anzahl Bergwerksbesitzern und Parteiführern abgehalten wurde, wurde betont, daß, wenn der Ausstand noch 14 Tage andauern würde, dadurch der Erfolg der Republikaner bei den bevorstehenden Wahlen in den Staaten Pennsylvanien und Newyork in Frage gestellt worden könnte. Es wurde auch darauf hingewiesen, daß eine Fortdauer des Streikes den Weg ebnen könne für eine gegen die Kohlensyndikate gerichtete Gesetzgebung. Die Bergwerksbesitzer ließen sich jedoch durch diese Ausführungen nicht beeinflussen und wiederholten, daß die Politik sich nicht in ihre Geschäfte einmischen dürfe. Sie würden auf demselben Standpunkte stehen bleiben, den sie von Anfang an innegehabt hätten; im Vertrauen auf die Integrität des Rechtssystems, das sie vor einer ungünstigen Gesetzgebung schützen werde. Heute wurde eine neue Konferenz abgehalten, aber ebenfalls vertagt. Die Lage ist unverändert. Am Dienstag soll wieder eine Berathung stattfinden.

n **New-York.** Die Strömung, welche die Verstaatlichung der pennsylvanischen Kohlengruben verlangt, wächst an, nachdem die Kohlennoth unerträgliche Zustände herbeigeführt hat. Die New-Yorker Konferenz Mitchell's mit Grubenbesitzern und Staatsmännern unter Morgan's Führung ist bis jetzt erfolglos geblieben. Detroy verlangt ebenfalls, daß die Kohlengruben verstaatlicht werden. Auch der Bundes-Senator Mason tritt für eine Extrasitzung des Kongresses behufs Sequestrirung der Kohlengruben ein, um ihre sofortige Betriebs-Eröffnung zu bewirken.

Wetterwarte.

Barometerstand
Mittags 12 Uhr.



Temperaturen:
Höchste Temp. des vorigen Tags + 8° C.
Niedrigste Temperatur von heute Nacht + 9° C.
Höchste Temperatur von heute + 17° C.
Wind: Südwest. 30°.

Wetterprognose.

(Orig.-Mittheilung vom kgl. meteorologischen Institut zu Chemnitz.)

Uebersicht der Wetterlage in Europa heute früh:

Tiefer Druck mit einem Minimum von 750 mm am Skagerrack hat sich im ganzen Witterungsgebiet ausgebreitet; ein schwaches Maximum scheint nur im SO. des Erdtheils zu liegen. Bei leichten, südwestlichen Winden herrscht wolkiges, dunstiges bis nebeliges, warmes Wetter mit Neigung zu Niederschlägen.

Am 10. October trat unter leichten, im Gebirge frischen bis stürmischen (Altenberg), südlichen Winden zeitweise Trübung ein. Die Temperatur nahm zu. Ihr tiefster Werth betrug 1° 5 (Fichtelberg), im Maximum wurden mehrfach 15° überschritten (Coldiz 17° 5), die Mittelwerthe waren bis zu 6° (Fichtelberg) übernormal.

Marktberichte.

Riesa, 11. Octbr. Butter per Kilo Mk. 2,80 bis 2,40. Eier per Schock Mk. 3,60 bis 3,90. Kartoffeln 1,80 bis 2,— Mk. Krautköpfe Stück 5—10 Pf. Rothrüben Stück — bis — Pf. Möhren per Gebund 5 Pf. Gurken, grün, Stück — bis — Mk. Bohnen, Metze — Pf. Aepfel, grün, Metze 0,25 bis 0,40 Mk. Birnen, grün Metze 60 bis 70 Pf. Pflaumen, grün, Metze, 0,65 bis 0,75 Mk. Pflaumen, Aepfel, Birnen, gekt. Metze, Mk. 1,50. Zwiebeln, Metze 50 bis 60 Pf. 1 Henne —,— Mk.

Dresdner Börsenbericht des Riesaer Tageblattes vom 11. Oktober 1902

Deutsche Fonds.	%	Cours.
Reichsanleihe	3	91,75 G
do.	3½	101,70 bB
do. unk. b. 1905	3½	101,80 bB
Preuß. Consols	3	92,20 G
do.	3½	101,90 bB
do. unk. b. 1905	3½	101,90 bB
Sächs. Anleihe 55er	3	95 G
do. 52/68er	3½	101 bB
Sächs. Rente, große 5, 3, 1000, 500	3	90,10 bB
do. 300, 200, 100	3	90,20 B
Landrentenbriefe	3½	
3, 1500	3½	99,90 B
do. 300	3½	—
Sächs. Landeskult. 6, 1500	3½	97,30 G
do. 300	3½	97,80 G
do. 1500	4	103,50 G
do. 300	4	—
Altp.-Dresd.-E.	3½	—
Elb.-Bitt. 100 Thl.	3½	100 G
Elb.-Bitt. 25 Thl.	4	102,25 G
Pfand- und Hypothekenbriefe.		
Grundr.- u. Hypothek.-Anst. d. St. Dresd.	4	104,70 G
sächsischer Hyp.-Bank	4	101,90 G
do.	3½	97,40 G

	%	Cours.
Sächs. Bod.-Cr.-Anst.	4	104,50 B
do.	3½	99 B
Ldw. Pfdbrfe.	3	88 G
do.	3½	98,70 b
do.	4	103 B
Landw. Pfdbrfe.	3	90 G
do.	3½	100,75 bB
Sächs. Erbl.-Pfdbrfe.	3½	99,70 bB
do.	3	
Mitteld. Bodenkr. 1906	3½	99 G
do. 1909	4	100,25 G
do. Grundrentenbrfe.	3	85 G
Stadt-Anleihen.		
Dresdner v. 1871 u. 75	3½	100,20 G
do. v. 1886	3½	—
do. „ 1300	3½	100,30 B
Chemnitzer	3½	100 G
Riesaer	4	103,10 G
do.	3½	—
Aussiger	4	—
Fremde Fonds.		
Oesterr. Silber	4½	100,90 G
do. Gold	4	103 B
Ungar. Gold	4	101,40 G
do. Kronenrente	4	98,50 B
Rumän. amort.	5	
do. 1889/90	4	87,30 G
Türkenloose		—

Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen	%	Cours.
Aufs.-Tepl. Gold	3½	96,50 G
Böhmische Nordbahn	4	101,75 G
Oesterreich. Südbahn	3	—
Prag-Duxer Gold	5	—
Obligat. industrieller Ges.		
Lauchhammer	4	99,75 G
do.	5	103,70 G
Deutsche Straßenbahn	4	102,1 G
Electr.-Betriebs-Ges.	5	00 G
Tramways-Comp.	4	101,80 G
Kette	4	98 B
Speicherei	4½	101,50 B
Felsenkeller-Br.	4	—
Friedr.-Aug.-Hütte	4	100 G
Bankaktien.	Div.	
Leipziger Cred.-Anst.	9	175,50 bB
Dresdner Bank	4	143,50 G
Dresdner Bankverein	5½	102,75 G
Sächs. Bank	4	127,70 bB
Sächs. Bodencreditanst.	7	129,75 bB
Diverse Industrie-Actien.		
Bergmann, elek. Anl.	17	—

	Div.	F.-T.	Cours.
Zimmermann	3	Juli	103,25 bB
Eschebach	11	Jan.	—
Schubert & Salzer	3	April	144 bG
Leipz. Elektricitätsw.	5¾	Jan.	
Lauchhammer conv.	2	Juli	105 bB
Meißn. Eiseng. Jacobi	0	„	96,50 B
Seidel & Naum. A.	15	Jan	236 G
do. Genußscheine	475	„	904 G
Sächs. Gußstahl-Act.	5	Juli	1[illegible]8 G
do. Genußscheine	[illegible]	„	125 B
Hartmann Act.	6	„	118 b
Schönherr	0	„	162 bB
Wanderer Fahrräder	12	Oct.	166 bG
Dresdner Papfbr.	7	Juli	—
Pentzer Papfbr.	9	„	—
Sebnitzer Papfbr.	0	April	—
Thodesche Papfbr.	0	Juli	—
Bautzner Papfbr.	6	Jan.	—
Weißenborner Papfbr	6	„	—
Culmbacher Brzgi	0	Aug	—
do. B	0	„	—
do. Petzbräu	9	Jan.	—
Dresdner Felsenkeller	25	Oct.	548 G
do. Genußscheine	450	„	1005 G
Gambrinus Act.	6	„	—
do. Genußscheine	415	„	—
Mönchshof	10	„	—

	%	F.-T.	Cours.
Reichelbräu	12	Juli	173 G
Reisewitzer	10	Oct.	—
Waldschlößchen	10	„	—
Weißthaler	1	April	—
Siemens Glasfabr.	18	Jan.	245 G
Radeberger Glasfabr.	0	„	—
Ditterdsdorfer Flig	18	„	—
Thiele Act.	12	„	—
Kahlaer Porz. Act.	30	„	—
Meißner Ofen	4	„	101,75 B
Sächs. Ofen	10	„	—
Cartonnagen Ind.	0	Juli	90 B
do. Genußscheine	0		—
Plauensche Gard.	6	Sept.	—
Vereinigt. engl. Gänd.	6	Jan.	—
do. Hanfschlauch	10	„	—
Speicherei-Act.	8	„	111,50 G
Dresdner Bangef.	7	„	162 G
Deutsche Straßenb.	6½	„	153 G
Dresdner Straßenb.	8	„	169,75 B
do. Fuhrwesen	1½	April	—
Kette	4½	Jan.	71,60 b
S. B. Lampschiff.	9	„	150 B
Ver. Schiffer	10	„	117 B
Busch Act.	0	Oct.	—
Oesterr. Noten			85,50 bB
Russ. Noten			—

Balkes Tanzlehr-Institut

Schützenhaus Riesa.

Die nächsten Unterrichtsstunden beginnen **Montag**, den 13. und **Mittwoch**, den 15 Oktober. Anmeldungen werden noch freundlichst entgegengenommen.

Hochachtungsvoll **Oswald Balke,**
Lehrer der höheren Tanzkunst.

Erdl. Wohnung in 1. Etg., 1 Jan. oder früher bez., zu vermiethen. Näheres **Bismarckstr. 44, II.**

1 schöne Wohnung, 2. Etg., im Ganzen oder getheilt zu vermiethen; auch ist daselbst eine **kleinere Wohnung** preiswerth zu vermiethen und sofort oder 1. Jan. zu beziehen. Näheres **Bahnhofstr. 3 a. pt.**

Ein **Mädchen** für leichte Beschäftigungen für den Nachmittag **gesucht.** **Wettinerstraße 11. rechts.**

1 Schneidergehilfen sucht für dauernde Beschäftigung **Oswald Röhler, Wölknitz.**

Gr. möblirtes Balkonzimmer zu vermiethen **Kastanienstr. 83**

Wegen Erkrankung des jetzigen wird per 15 Okt. **1 Mädchen gesucht** mit etwas Kochkenntnissen und bewandert im Nähen und Plätten. Zu melden **Kaiser-Wilh. Pl. 2 f II l.**

Wer ertheilt einem **Militäranwärter** wöchentlich 2—4 Stunden *Privatunterricht.* Off. bitte unt. **M. M.** in die Exp. d. Bl.

Ein älteres, überzähliges **Arbeitspferd** ist zu verkaufen in Zschorna Nr 5.

Ein Winterüberzieher, wenig getragen, für starken Mann passend, preiswerth zu verkaufen **Hauptstr. 79,** im Kürschnergeschäft.

Special-Wandkarte vom Königreich Sachsen, 98 cm breit, 84 cm hoch, mit Städten und Orten versehen, fertig zum Aufhängen. **Preis 60 Pfg.** Zu haben in der Expedition d. Bl.

Wegzugshalber 2 altdeutsche Bettstellen m. Matratze, 2 gr. Oeldruckbilder, Sofa, Spiegel, Kinderwagen m. Gummirädern, Waschtisch, fast neu preiswerth zu verkaufen **Kastanienstr. 85, III rechts.**

Die altberühmte **1. Dresdner elektrische Heilanstalt** und **Dresdner Lichtbad** (vom Jahre 1881) Dresden nur gr. Klosterstr. 2 versendet (ex.) Einsend. von je 50 Pf. folgende interessante, reich illustrirte Broschüren: 1) Die Heilwirkungen d. Elektricität und des Lichtes. 2) Die Neurasthenie u. Hysterie mit bes. Berücksicht. gewisser Schwächezustände, ferner gratis „Was ist Phototherapie?"

Wäsche zum Sticken wird angenommen bei Fr. verw. **Pfeifer, Käferberg 5.**

Wäsche zum Waschen u. Plätten wird angenommen. Fr. **Thiele,** Stadtfestst. 1, I.

Eine unabhängige Frau sucht **alle Wäsche** zum Nähen und Ausbessern in und außer dem Hause **Kastanienstr. 24.**

Ein älteres Fahrrad für 30 Mk. sofort per Kasse zu verkaufen. Zu erfr. in der Exp. d. Bl.

Wer heirathen will kann gute und solide **Möbel** *auf Abzahlung* erhalten. Näh. **Bismarckstr. 22, I.**

Dr. Crato's Backpulver, Puddingpulver, Vanillezucker, Salicyl mit **Prämien-Bons.** **Wer 50 Bons** einsendet, erhält 1 Dose Biscuits im Werte von Mk. 2,50 **gratis und franco.** **Drogerie A. P. Hennicke. J. T. Mitschke Nachf.**

Weißes Einschlagepapier ist zu verkaufen in der Exp. d. Bl.